

2

Über die Absicht einer Konzeptions, welche
 mir gestern vorgelesen worden ist — zu beliebigen
 Arrangements und Leistungen für die allgemeine Frei-
 heit oder unter mir offen, Profane politische und
 literarische Journale (Veröffentlichung). "

Wären meine Grundzüge diejenige, welche
 mir die Wiener Journalistik, unter ihr die Freiheit,
 Freiheit obenan, zutrifft und verspricht, oder diejenige,
 welche für einen neuen Anwendung gebraucht werden:
 so würde ich keinen Augenblick bezweifeln, mich dieser
 Sache so ergiebt sie ist, wider sie zu bekämpfen,
 denn wir leben ja im Ringen, und wir können, gleich
 Ihnen und Andern, jedes Mittel recht sein, Ihnen
 zu verweigern und was zu sein.

Artungswortel lesse ich Ihnen dieser Punkt
 selbst aus; nicht um eine ganz konventionelle Groß-
 müth mit Ihnen zu spielen, noch weniger, um
 mich Ihnen wieder zu weisen, sondern ausgerei-
 chende: wohl Ihnen zu bewahren, daß diese
 Art von Kolonial nicht die meiste ist, welche
 letztere Sie p. Z. schon können lassen sollen;

sz. Dingelstedt — bei Dittler in Petersburg, 26. 12. 19.
 Theater-Intendant

und weiterhin Hoffen zu zeigen, daß Sie, trotz
Ihrer allgeringsten Liebenswürdigkeit und
Liedlichkeit, dennoch auf Ihre Tugend setzen, und
die "günstigsten" Meinungen, Ihre wer-
digen Landeskinder.

Guten Sie sei, mit Ihnen Sie wohl!
Ihren Dank, ist bitter!

Wien 11/2 543.

Freitag.

N. P. Versicherung, daß ich für solche
Mittheilungen nicht irgend Hand bringen
müßte; Sie dürfen, wie ich, auf deren
Discretion rechnen. Mir selbst erproben
meiner Brüder schon lange ihren Dienst.



Handwritten text, possibly a name or address, written vertically in cursive.

Handwritten text, possibly a name or address, written vertically in cursive.

Handwritten text, possibly a name or address, written vertically in cursive.

Handwritten text, possibly a name or address, written vertically in cursive.

15
Fr. Johanna von ...

Herrn Herrn Adolf v. Bärwald,

J J J

Dapim.

Leigam Angalagunysithu
for Dingelstedt.